

Markuskirche: Umbau kann beginnen

LUTHER FORUM RUHR Vereinbarung mit Stadt Gladbeck

GLADBECK – Die Finanzierung der Umbau- und Modernisierungsmaßnahmen der denkmalgeschützten Markuskirche in Gladbeck zum Martin Luther Forum Ruhr (MLFR) ist wohl in trockenen Tüchern. Die Bezirksregierung Münster hat jetzt der Stadt Gladbeck in nicht unerheblichem Umfang Städtebauförderungsmittel zur Finanzierung der Maßnahmen bewilligt, teilten die Forums-Macher mit.

Dies sei aufgrund der besonderen städtebaulichen Bedeutung von Kirchen, unter anderem für die Stadtteilerbildung, möglich. Die zuwendungsfähigen Gesamtkosten, das heißt das Gesamtvolumen der Umbaumaßnahmen für das Gebäudeensemble, betragen rund 950 000 Euro. Davon übernehme 80 Prozent das Land, hieß es.

Die Stadt Gladbeck beteiligt sich mit zehn Prozent und leistet damit einen deutlichen Beitrag zum Gelingen des Projekts, die restlichen zehn Prozent trägt das MLFR. Über das gesamte Finanzierungspaket haben die Stadt Gladbeck und das MLFR jetzt eine Finanzie-

rungsvereinbarung getroffen. „Das Martin Luther Forum Ruhr, ein Ergebnis bürgerschaftlichen Engagements und visionärer Kraft, wird weit über das Kulturhauptstadtjahr hinaus mit der Geschichte der Reformation und ihren prägenden Einflüssen auf die Entwicklung unserer Region aufmerksam machen“, erklärte

Gladbecks Bürgermeister Ulrich Roland anlässlich der Vereinbarung zur Finanzierung. Die Stadt habe sich daher sehr gerne an der Finanzierung beteiligt. „Den Initiatoren ist somit schon jetzt ein Erfolg gelungen, den man vor einem Jahr noch nicht erwarten konnte“, so Roland.

Die verbleibenden zehn

Prozent, also noch einmal 95 000 Euro, muss das MLFR als Eigenanteil stemmen. Jochen Seeber, Vorsitzender des Vereins der Freunde und Förderer des MLFR, zeigte sich zuversichtlich: „Die Hälfte der Summe haben wir bereits zusammen. Wir bitten jetzt um weitere Spenden, um auch die noch verbleibende Summe bereitstellen zu können.“ Jede Spende sei willkommen, denn jede Spende helfe gleich zehnfach, rechnete Seeber vor. „Denn eine 50 Euro-Spende zum Beispiel bewirkt ein Umbaukostenvolumen von 500 Euro.“

Am Samstag, 7. März, soll um 15 Uhr das Bauschild an der Markuskirche aufgestellt werden, so dass dann die umfangreichen Bauarbeiten an dem ehemaligen Gotteshaus beginnen können. Anschließend haben interessierte Bürger die Möglichkeit, sich über die Umbaupläne zu den rund sechs Monate dauernden Umbauarbeiten zu informieren.

Bu



Die Forums-Macher um Beirats-Vorsitzenden Dr. Martin Grimm (2.v.r.) trafen mit der Stadt Gladbeck eine Vereinbarung zur Finanzierung des Umbaus der Markuskirche. Bürgermeister Ulrich Roland (M.) würdigte das bürgerschaftliche Engagement des MLFR. FOTO: PRIVAT

■ Spenden: Volksbank Ruhr Mitte, Konto-Nr. 46 55 63 700, BLZ 422 600 01.

UK Nr. 9

22.02.09

